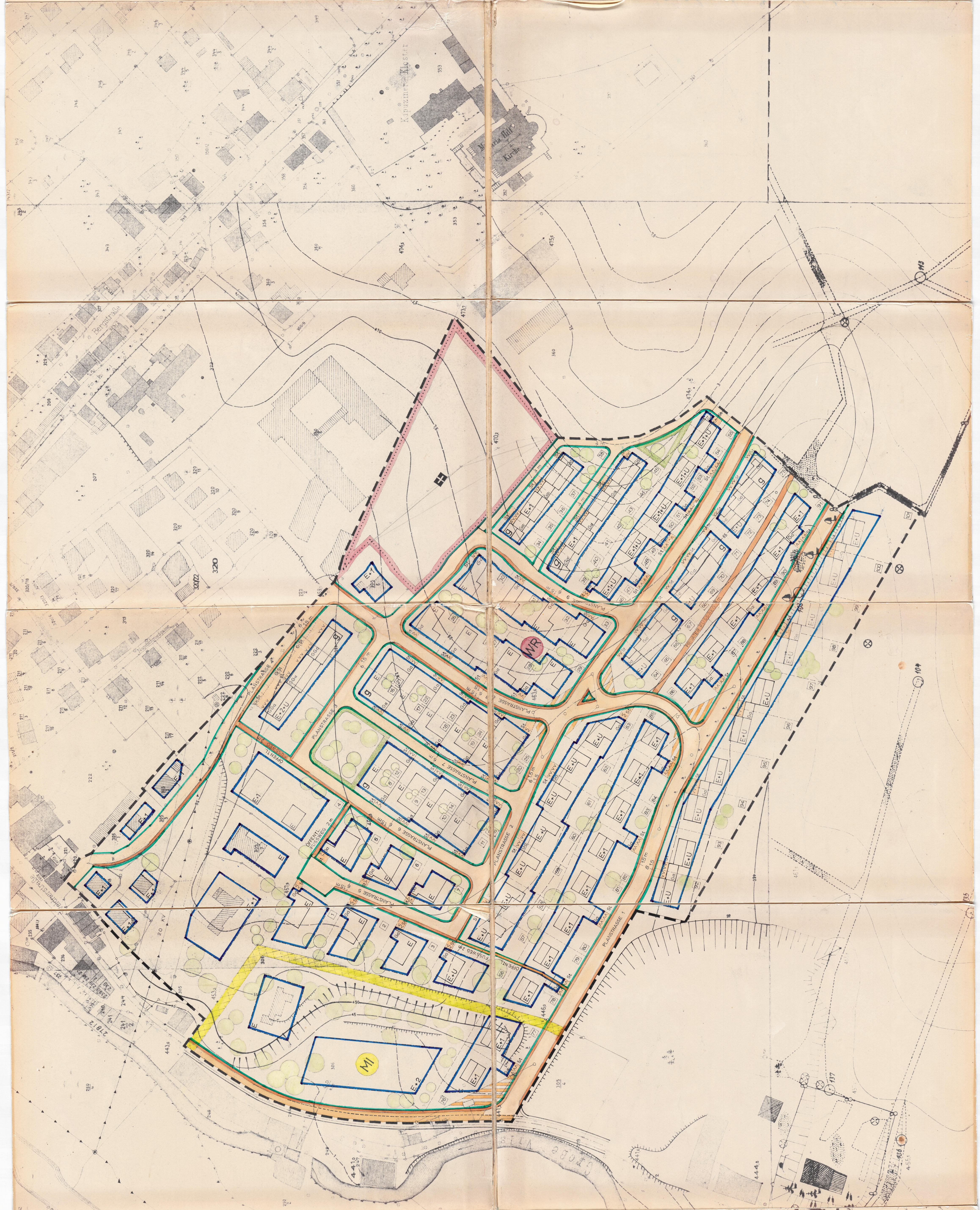
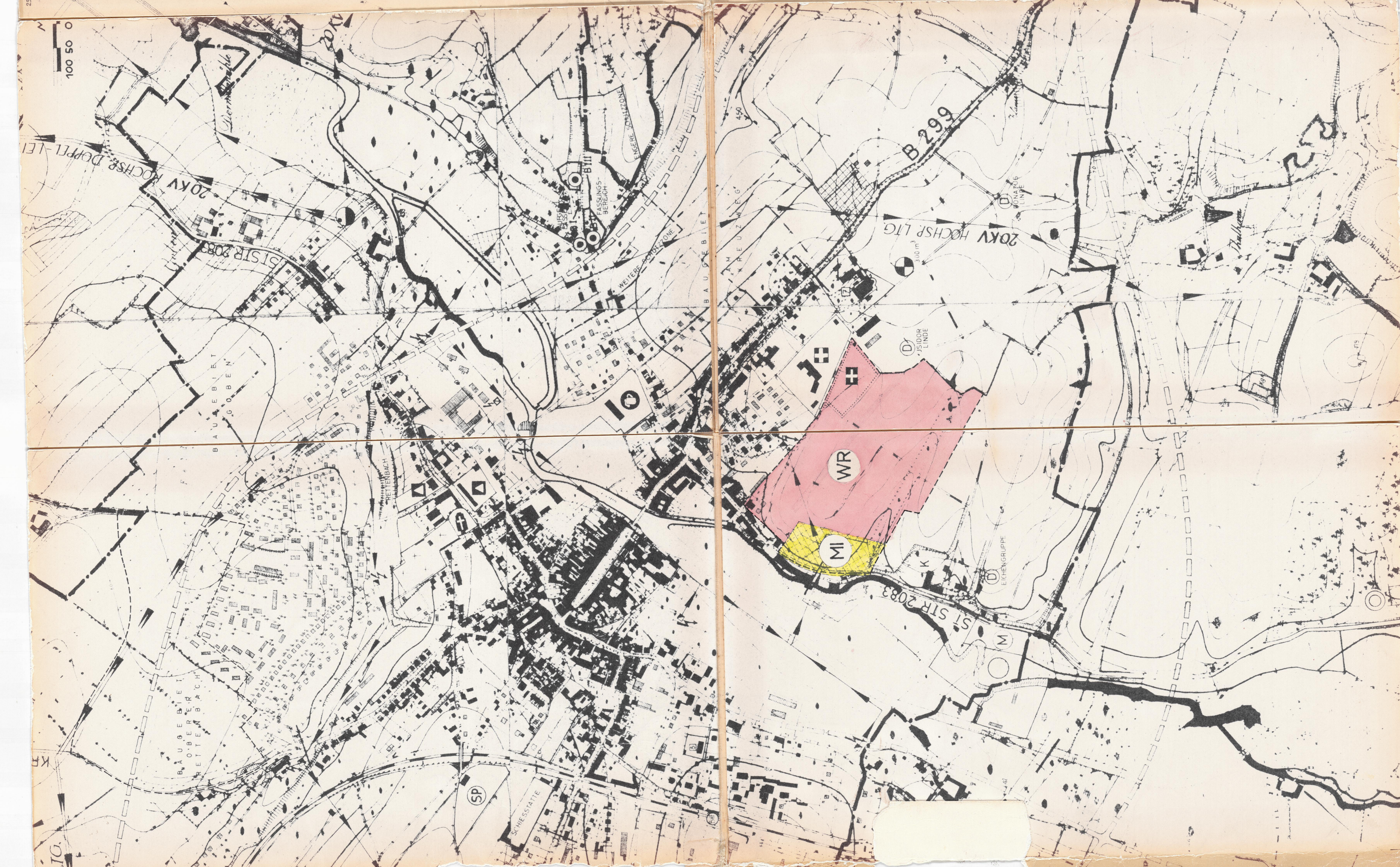
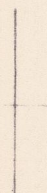
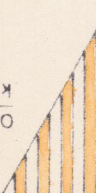
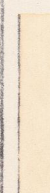


[illegible][illegible]

2.	MASS. DEN BAULICHEN NUTZUNG!	
2.1	ZAHL DER VERGEGENSTÄNDE	
2.1.1	E	
2.1.1.1	zehnjährig Tauchfläche max. 3,30 m OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,25 OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,25 entspr. Gefällesteigung bis max. 0,70 über OK Straße zulässig	
2.1.1.2	bei 8/8 307 0,4 307 0,4	
2.1.2	E+U	
2.1.2.1	zehnjährig (alsbald) + (alsbald) übergeschoben Tauchfläche bergseitig max. 3,30 m OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,2-0,25 OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,4 über OK Straße zulässig über OK Straße zulässig entsprechend der Gefällesteigung sind entsprechende technische Maßnahmen zulässig.	
2.1.2.1.1	bei 4/9 307 0,4 307 0,4	
2.1.3	E+1	
2.1.3.1	zehnjährig (alsbald) + 1 übergeschoben Tauchfläche max. 6,30 m OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,25 OKF 50 bei bergeist. Erschließung max. 0,25 entspr. Gefällesteigung bis max. 1,00 über OK Straße zulässig	
2.1.3.1.1	bei 4/9 307 0,4 307 0,4	
2.1.4	E+1+U	
2.1.4.1	zehnjährig (alsbald) + 1 übergeschoben, tal- seites übergeschoben unter, Gefällesteig- ung max. 0,70 Tauchfläche bergseitig max. 6,10 m talseitig max. 8,50 m OKF 105 max. 0,10 über OK Straße zulässig.	
2.1.4.1.1	bei 4/9 307 0,3 307 0,3	
2.1.5	E+2	
2.1.5.1	zehnjährig + 2 übergeschoben zulässig. Tauchfläche max. 6,10 m OKF 105 max. 0,15 über OK Straße über OK Straße	
2.1.5.1.1	bei 4/9 307 0,3 307 0,3	
2.1.6	E+2+U	
2.1.6.1	zehnjährig (alsbald) + 2 übergeschoben + tal- seites übergeschoben unter, Gefällesteig- ung max. 0,70 Tauchfläche bergseitig max. 4,50 m talseitig max. 1,50 m OKF 105 max. 0,15 über OK Straße über OK Straße	
2.1.6.1.1	bei 4/9 307 0,3 307 0,3	
2.	BAUPHASE, BAUREIZE	
3.2	g geschlossene Bauweise	
3.4	Baureihe	
4.	BAUFORM, ANLAGE UND VERGEGENSTÄNDE FÜR DEN EINWYNDUNG	

2.	FLÄCHEN FÜR DEN UNTERSCHIEDLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE UNTERSCHIEDLICHEN VERKEHRSMITTEL	
5.1	Überörtliche und örtliche Hauptver- kehrsalien.	
5.2	Ort durchfahrergrenzen	
5.3	Schilderzone innerhalb der Stadt- grenze darf die Breite des Stra- ßenstreifens durch nichts be- einträchtigen werden.	
6.	VERKEHRSSICHERUNG	
6.1	Strassenverkehrsflächen (öffentl. Straßen)	
6.2	Gehsteige und öffentliche Fußwege	
6.3	Straßenbegrenzungslinien, Bogenmarken sonstiger Verkehrsflächen.	
7.	FLÄCHEN FÜR VERSICHERUNGSANLAGE, ODER FÜR DIE VERKEHRSTUNG ODER ABSTELLUNG VON KRAFTWAGEN, ODER FÜR SONSTIG ABSTELL STOPPEN	
7.1	Informationszeichen	
7.2	Wegbegrenzungsmast	
8.	FRÜHUNG UNTERSCHIEDLICHEN VERKEHRSMITTELN UND LÄUTUNGEN Hochleistungsleuchtung mit Vorrangung und Spitzzone.	
9.	GRÜNER RAUM	
9.1	Öffentliche Grünfläche	
9.2	von zu pflanzende Bäume und Sträucher (sonstige Grünfläche)	
10.	SONSTIGE FESTZUTUNGEN	
10.1	Platz für ein privates Stoppplättchen die zur Straßen nicht absteigen sondern ab- steigen müssen. Diese Plättchen sind zu pflanzten aber zu toeren.	
10.2	Platz für ein privates Stoppplättchen. Diese Plättchen sind zu pflanzten aber zu toeren.	
10.3	Straßen	
10.4	Gemeinschaftsflächen Zufahrt in Pfeilrichtung	
10.5	Grenze des städtischen Geltungsbereiches des Abwärtungsbereiches.	